

INFORMATIONSVORLAGE

IV-0058/2017
öffentlich

Amt:	Bürgermeister Barleben
Bearbeiter:	Thomas Zschke

Datum:	24.11.2017
Aktenzeichen:	

Gremien:	Datum:	TOP:	Kenntnisnahme:
Hauptausschuss	07.12.2017		z.K.
Gemeinderat	14.12.2017		z.K.

Mitzeichnung der Ämter / Bereiche:							
Hauptamt (HA)	Finanzen (FIN)	Bauamt (BA)	Serviceamt (SV)	Unternehmer- büro (UB)	Regiebetriebe (RB)	Justiziar (JU)	EB WoWi (EB)

Gegenstand der Vorlage:

Berichterstattungsform im Mittellandkurier und Internetauftritt der Gemeinde Barleben

Beschluss

Der Gemeinderat nimmt die Erläuterungen zu dem Sachverhalt um die Veröffentlichung der Pressemitteilung „Bürgermeister – Ramona Müller als Gemeinderätin nicht mehr tragbar“ zur Kenntnis.

Keindorff

Sachverhalt

Die Veröffentlichung der Pressemitteilung vom 22.09.2017 „Bürgermeister – Ramona Müller als Gemeinderätin nicht mehr tragbar“ war aus Sicht des Bürgermeisters notwendig, da Frau Müller über verschiedene Kommunikationskanäle falsche Informationen im Zusammenhang mit einer Auslandsreise des Bürgermeisters verbreitete, obwohl ihr die Fakten dazu z. B. zur Finanzierung der Reise mehrfach (HA am 31.08. und HA am 20.09.2017) dargestellt wurden.

Die Anlage 1 zeigt auszugsweise die Kommentare, die Frau Müller im Internet verbreitet hat. Anhand des Datums ist erkennbar, dass die Kommentare veröffentlicht wurden, nachdem Frau Müller die Informationen zu der Auslandsreise, unter anderem in puncto Finanzierung der Reise, bereits erhalten hatte.

Die Anlage 2 zeigt einen Auszug aus dem Beitrag „Richtigstellungen von Aussagen eines Gemeinderatsmitgliedes“, der im Mittellandkurier Ausgabe Oktober 2017 veröffentlicht wurde.

Begründung für Status „nicht öffentlich“: -

entfällt

Finanzierung

Kosten der Bearbeitung in EUR	«50,00»
-------------------------------	---------

Anlagen

Anlage 1: Auszüge aus den persönlichen Kommentaren von Frau Müller, die auf den Internetseiten www.freiewaehlerbarleben.de und www.facebook.de veröffentlicht wurden.

Anlage 2: Auszug aus dem Beitrag „Richtigstellungen von Aussagen eines Gemeinderatsmitgliedes“ im Mittellandkurier Ausgabe Oktober 2017.